Automotive Computing Engineer (m./w./d.)

BERUFSBESCHREIBUNG

Automotive Computing Engineer (m./w./d.) ist eine Spezialisierung zu Elektroniker*in, Fahrzeugelektroniker*in und Informatiker*in.

Automotive Computing Engineer (m./w./d.) befassen sich an der Schnittstelle von Elektronik, Informatik und Fahrzeugtechnik mit der Planung, Gestaltung, technischen Ausführung, Programmierung und Wartung von computergesteuerten Systemen und Anlagen in Fahrzeugen. Zu diesen zählen etwa Bordcomputer, GPS-Systeme, Alarm- und Sicherungsanlagen, Antriebs- und Bremssysteme und verschiedene Assistenzsysteme wie Spurhalteassistenz, Einparkhilfen, Geschwindigkeitsassistenz und vieles mehr.

Automotive Computing Engineer (m./w./d.) entwerfen computergesteuerte Bauelemente, Baugruppen, Komponenten und Steuereinheiten der Fahrzeugtechnik und warten und reparieren diese. Sie arbeiten im Team mit Berufskolleg*innen und verschiedenen technischen Fachkräften wie z. B. Elektrotechniker*innen, Fahrzeugbautechniker*innen oder Fahrzeugelektroniker*innen in Produktions- und Werkshallen von Betrieben der Auto- und Fahrzeugindustrie, bei Service-Unternehmen für Fahrzeugelektronik sowie in Forschungs- und Entwicklungslabors an Technischen Universitäten und Fachhochschulen.

Ausbildung

Für den Beruf Automotive Computing Engineer (m./w./d.) ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium z. B. in Elektronik, Fahrzeugelektronik, Fahrzeugmechatronik, Elektrotechnik oder Informatik oder eine höhere technische Schulausbildung (z. B. HTL) erforderlich.

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft